

Kindergeldanspruch ab 2012 unabhängig von der Höhe der Ausbildungsvergütung

Wenn volljährige Kinder mehr als 8.004 Euro im Jahr verdienen, entfällt bislang der Anspruch der Eltern auf Kindergeld und Kinderfreibetrag. Mit dem Steuervereinfachungsgesetz fällt diese Grenze ab dem 1. Januar weg: Von 2012 an ist die Höhe der Ausbildungsvergütung für Auszubildende oder die Höhe von Hinzuverdiensten von Studenten nicht mehr mit einem Anspruch auf das Kindergeld gekoppelt. Einschränkungen greifen erst, wenn sich noch eine zweite Ausbildung anschließt. Dann fließt das Kindergeld nur noch, wenn der Nachwuchs nicht mehr als 20 Wochenstunden regelmäßig jobbt. Kindergeld gibt es wie bisher längstens bis zum 25. Geburtstag.



Der Anspruch auf Kindergeld besteht auch bei Personen, die auf der Suche nach einem Ausbildungsplatz sind oder sich in einer berufsvorbereitenden Maßnahme befinden. Bei Kindern, die einen freiwilligen Dienst leisten, besteht der Anspruch auf Kindergeld in 2012 ebenfalls bis zum 25. Lebensjahr.

Die Höhe ist gestaffelt und beträgt für das erste und zweite Kind monatlich 184 Euro, für das dritte Kind monatlich 190 Euro, für das vierte und jedes weitere Kind monatlich 215 Euro.

Wir wünschen euch einen guten Start ins neue Jahr



eure jungeNGG

Schon gewusst? Union Around-App der Gewerkschaftsjugend

Die Gewerkschaftsjugend geht mit der Zeit: Um Aktive und Interessierte auch im Web 2.0 zu vernetzen, gibt es nun eine App für Smartphones: Union Around.

Wer Gewerkschaftsinfos in seiner Nähe sucht, bekommt jetzt die nötige Unterstützung: Die Union Around-App bietet ein mobiles Netzwerk mit ortsbezogenen Informationen - von Aktiven für Aktive. Lokalisieren, teilen und bewerten: Lieblingsorte, Gewerkschaftsaktionen und vieles mehr. Mit der Union Around-App der Gewerkschaftsjugend hat man die Community immer dabei und ist auch unterwegs bestens informiert.

Die neue Geotagging-App integriert alle acht DGB-Mitgliedsgewerkschaften. Damit können potentiell Millionen Aktive und Interessierte exklusive ortsbezogene Informationen zur Verfügung stellen. Die Union Around-App ist sowohl im iTunes-App-Store wie auch im Android Market kostenlos erhältlich.

Das neue **Bildungsprogramm 2012** ist da. Reinschauen lohnt sich: Kreative Events, Veranstaltungen zu politischen und gewerkschaftlichen Fragen, Fachseminare zu speziellen Themen deiner Ausbildung - alles drin! Demnächst auch online auf **www.junge-ngg.net**



Gegen den Nazi-Aufmarsch in Dresden

Die jungeNGG ruft dazu auf, sich an den Aktionen des Bündnisses "Dresden Nazifrei!" zu beteiligen. Unter dem Motto "Aller guten Dinge sind drei!" will das Bündnis einen für den Februar 2012 geplanten Naziaufmarsch in Dresden blockieren. Die jungeNGG unterstützt die

Aktivitäten des Bündnisses 'Dresden Nazifrei!'. Zivilgesellschaftliches Engagement gegen Nazis ist notwendig. Die jüngst aufgedeckten Ereignisse um die Nazi-Morde zeigen deutlicher denn je: Wir müssen den Neonazis und ihrer menschenverachtenden Ideologie jegliche Plattform nehmen - in Dresden und anderswo.

Dabei steht ziviler Ungehorsam in der Tradition gewerkschaftlichen Protests und ist ein legitimes Mittel gegen Umtriebe von rechts.

In den letzten Jahren ist es mit Massenblockaden gelungen, die Aufmärsche zu verhindern. Über 20.000 Menschen folgten dem Aufruf von Gewerkschaften, Parteien, Antifa-Gruppen und engagierten Dresdener Bürgerinnen und Bürgern, sich den Nazis in den Weg zu stellen. Seit vielen Jahren rufen die Rechtsextremisten zum Jahrestag der Bombardierung Dresdens zu einem so genannten "Gedenkmarsch" auf.

Unter den Unterstützern des Bündnisses besteht Konsens, dass von den gemeinsamen Aktionen keine Eskalation ausgehen wird und dass man erneut auf die Protestform der Menschenblockade setzt, um den Aufmarsch zu stoppen.

Für mehr Informationen hier die Bündnishomepage: www.dresden-nazifrei.com

Aktionen und Seminare der jungenNGG

Info anfordern oder Anmeldung unter: hv.jugend@ngg.net

bundesweit

03.-05.02. jungeNGG gegen rechts, in Dresden (in Kooperation mit dem Landesbezirk Ost)

08.-10.02. Tarife: Wir mischen mit, in Oberjosbach (in Kooperation mit dem Landesbezirk Südwest)

29.01.-03.02. JAV II Aufbauseminar, in Oberjosbach

Landesbezirk Nord

10.-12.02. Tarifverträge verstehen, Lüneburg

Landesbezirk Südwest

13.-15.01. Die Wirtschaft und du, Darmstadt

Landesbezirk Nordrhein-Westalen

10.-12.02. Klappe und Action!